



Antrag

der Fraktion der FDP

Bericht - Entwicklung der neugeschaffenen Oberstufen an Gemeinschaftsschulen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, bis zur 46. Tagung des Landtages einen schriftlichen Bericht zur Entwicklung der Oberstufen an Gemeinschaftsschulen zu geben, die nach der Änderung des § 43 Schulgesetz (SchulG) durch Gesetz vom 22. Februar 2013 neu geschaffen wurden.

Im Bericht sollen insbesondere folgende Fragen geprüft werden:

1. Welchen Bedarf an neuen Oberstufenkapazitäten hat es in den jeweiligen Regionen unter Berücksichtigung der bereits bestehenden Kapazitäten von Oberstufen an Gymnasien und beruflichen Schulen sowie gegebenenfalls älteren Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe gegeben?
2. Welche Personalressourcen muss das Land für die neu geschaffenen Oberstufen an Gemeinschaftsschulen jeweils aufwenden?
3. Welche Kosten sind für die jeweiligen Schulträger bei der Einrichtung der neugeschaffenen Oberstufen entstanden?
4. Wie entwickeln sich die Schülerzahlen an den neugeschaffenen Oberstufen? Wie sind die Übertrittsquoten (intern/extern)?
5. Welche Auswirkungen auf die Schülerzahlen der umliegenden Schulen haben die neugeschaffenen Oberstufen?
6. Wie entwickeln sich die Profilangebote an den neugeschaffenen Oberstufen? Wie entwickeln sich die Profilangebote an den umliegenden Oberstufen?
7. Wie sind die Auswirkungen der neugeschaffenen Oberstufenangebote auf Investitionen von Schulträgern in die Infrastruktur anderer Schulen? Gibt es Auswirkungen?

gen in diesem Zusammenhang auf den Kostenausgleich zwischen Gemeinden im Rahmen der Schulkostenbeiträge, so dass sich Investitionen von Standortgemeinden nicht mehr rechnen?

8. Wie ist das Aufwand-Nutzen-Verhältnis von Schülerzahlen an den neugeschaffenen Oberstufen im Verhältnis zu den Kosten die für Personalressourcen, Investitionskosten bereitgestellt werden müssen?
9. Gibt es neugeschaffene Oberstufen, welche Gefahr laufen, die in § 43 Abs. 5 SchulG vorgeschriebenen Schülerzahlen nicht zu erreichen? Welche Kosten würden durch eine Abwicklung dieser Oberstufen entstehen?

Anita Klahn
und Fraktion